dtv





Martin Mosebach
Stadt der wilden Hunde
Nachrichten aus dem alltäglichen Indien

176 Seiten

ISBN: 978-3-423-14342-4
EUR 9,90 [DE]
EUR 10,20 [AT]
ET 1. Oktober 2014

Martin Mosebach

Stadt der wilden Hunde

Nachrichten aus dem alltäglichen Indien

Ein überraschendes Porträt von Indien und seinen Menschen

Während einer seiner großen Indienreisen hat Martin Mosebach einige Monate in Bikaner zugebracht, einer Stadt am Rande der Wüste, 1488 als Hauptstadt eines Königreichs gegründet und heute Provinzhauptstadt im Bundesstaat Rajastan. Was entdeckt ein deutscher Romanschriftsteller in dieser tiefen Provinz? Es war gerade die Alltäglichkeit, die ihn dort gefesselt hat. Er berichtet über Dinge und Menschen, die nur einer kennenlernt, der sich Zeit nimmt und nicht den ausgetretenen Wegen folgt.

Martin Mosebach schreibt mitreißend von seinen Eindrücken und Begegnungen: vom Sandsturm in der Wüstenstadt und dem Rattentempel von Deshnok, vom Herrn der wilden Hunde und dem Heiligen des Shiva-Tempels, von Brahmanen, Rajputen und Kastenlosen und schließlich vom Lebensstil einer indischen Familie: den Frauen und Töchtern und den Dienern, die das Haus regieren. Ein überraschendes Porträt eines Landes und seiner Menschen.

»In diesem Buch blättert man wie in einem Fotoalbum. Ein Schnappschuss reiht sich an den nächsten; staunend und verwirrt, überwältigt und abgestoßen blickt man auf das Panorama einer verblüffenden Welt.« Pia Reinacher, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*

»Martin Mosebach, der zu den Reisenden unter den deutschen Gegenwartsschriftstellern zählt, entwirft ein Bild aus dem globalisierten Leben der Gegenwart, in dem sich außerordentliche Exotik mit außerordentlicher Vertrautheit, Nähe mit Fremde vermischt.« Ursula März, *Deutschlandradio Kultur*

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München



COPY

© Markus Hintzen / laif

Autor*in

Martin Mosebach

Martin Mosebach, geboren 1951 in Frankfurt am Main, wandte sich nach seiner Ausbildung zum Juristen dem Schreiben zu. Seit 1983 veröffentlicht er Romane, dazu Erzählungen, Gedichte, Libretti und Essays über Kunst und Literatur, über Reisen, auch über religiöse, historische und politische Themen. Über die Jahre erhielt er zahlreiche Auszeichnungen und Preise, u. a. den Kleist-Preis, den Großen Literaturpreis der Bayerischen Akademie der Schönen Künste, den Georg-Büchner-Preis und die Goethe-Plakette der Stadt Frankfurt. Er ist Mitglied der Akademie für Sprache und Dichtung, der Deutschen Akademie der Künste in Berlin-Brandenburg sowie der Bayerischen Akademie der Schönen Künste. Zuletzt veröffentlichte er den Roman ›Die Richtige‹. Er lebt in Frankfurt am Main.

Veranstaltungen und Medientermine

Martin Mosebach liest aus ›Morgen um sieben‹

Mittwoch, 03.02.2027, 19:30 Uhr
Aula Schulhaus Hirschengraben
Hirschengraben 46
8001 Zürich

Weitere Informationen

Autor*in Martin Mosebach bei dtv

- Der Mond und das Mädchen, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14934-1
- Die Richtige, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28455-4
- Was davor geschah, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14935-8
- Häresie der Formlosigkeit, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14938-9
- Ruppertshain, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14943-3
- Die Richtige, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14970-9
- Die Türkin, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14971-6
- Morgen um sieben, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28584-1
- Taube und Wildente, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28000-6
- Taube und Wildente, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14889-4
- Stadt der wilden Hunde, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14342-4
- Das Beben, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-13568-9
- Das Bett, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-13069-1
- Rotkäppchen und der Wolf, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-13493-4

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München